



So stärkt
Fastenopfer
Menschen



Die Handvoll Reis von Hélène Ravao



Drei Gründe, Fastenopfer zu unterstützen:

1. Wir setzen uns für die Menschenrechte und ein Leben in Würde ein.
2. Wir engagieren uns vor Ort und auch auf politischer Ebene.
3. Wir stärken lokale Gemeinschaften und machen so Menschen unabhängig.

Layout: grafikcontainer. Titelbild: Jean-Claude Gadmer. Bilder diese Seite: Blanca Steinmann.

Die Armut nimmt den Menschen erst das Land und dann die Würde. Auch Hélène Ravao ist davon bedroht.

Viele Kleinbauernfamilien auf Madagaskar haben kein Geld. In den Zeiten zwischen den Ernten oder bei einer Krankheit sind sie gezwungen, Kredite aufzunehmen. Um die Wucherzinsen zu zahlen, müssen viele ihr Land hergeben.

Dank Fastenopfer hat sich Hélène Ravao zusammen mit weiteren zwölf hart arbeitenden Bäuerinnen aus dem Dorf Ambodisatrana in einer Spargruppe zusammengetan. Eine Handvoll Reis legt jedes Mitglied wöchentlich ein. Und gemeinsam bewirtschaften sie ein Feld. Jetzt haben sie genug Vorrat, um sich im Notfall zu helfen. So braucht eine der Frauen Geld, um ihre Tochter weiter zur Schule zu schicken.

Auf Madagaskar begleitet Fastenopfer 9000 solcher Spargruppen. Einige schliessen sich nun zusammen, um gemeinsam den Bau eines Brunnens oder einer Strasse einzufordern.

Fastenopfer erreicht 1 Million Menschen

Hélène Ravao ist kein Einzelfall. In 400 Projekten stärkt Fastenopfer Gemeinschaften. Wir vermeiden, neue Abhängigkeiten zu schaffen und Aufgaben des Staates zu übernehmen, wie Bau von Schulen. Unser Ansatz: Wir stärken Gemeinschaften und befähigen die Menschen, damit sie selber ihre Rechte einfordern, wie etwa das Recht auf Bildung. Das ist eine Investition in eine Zukunft ohne fremde Hilfe.

Fastenopfer unterstützt jährlich

1 Million Menschen in
400 Projekten und
14 Landesprogrammen



Menschenrechte fördern

Bergbau und Rodungen bedrohen den Lebensraum der Indigenen. Der Indianermissionsrat CIMI zeigt den Menschen ihre Rechte auf und hilft ihnen, diese einzufordern.



Eine solidarische Kirche

Fastenopfer ist das Hilfswerk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken. Wir unterstützen Jugend- und Erwachsenenverbände sowie Kommunikationsaufgaben der Kirchen.



Friedensräte gegen Gewalt

Armut ist der Nährboden für Gewalt: Friedensräte suchen nach den Ursachen der Konflikte und besprechen mit den Beteiligten konkrete Lösungen.



Sichere Ernährung

Gentech-Reis hat viele Bauern in den Ruin geführt. Kleinbauernfamilien und Wissenschaftler tauschen ihr Wissen aus und züchten lokal angepasste Sorten weiter: Biolandbau für eine vielfältige Ernährung.

Wir alle sind Fastenopfer

Fastenopfer arbeitet auf drei Ebenen

- Projekte vor Ort
- politische Arbeit gegen ungerechte Strukturen
- Informationsarbeit in der Schweiz



Doch was nutzt es, wenn Kleinbauern wie Hélène Ravao ihren eigenen Boden bebauen können, auf dem lokalen Markt aber für ihre Zwiebeln und Hühner keine Käufer finden – weil dort die subventionierten Produkte aus Europa und den USA billiger sind?

Fastenopfer will Gerechtigkeit. Um die Entwicklung in armen Ländern zu fördern, braucht es neue internationale Handelsregeln und Entschuldung. Deshalb engagiert sich Fastenopfer in der Entwicklungspolitik: Wir waren an der Gründung der Arbeitsgemeinschaft der Hilfswerke Alliance Sud beteiligt und sind Mitglied der Cidse,

dem Netzwerk der 16 Fastenopferhilfswerke Europas und Nordamerikas. Gemeinsam wollen wir die Rahmenbedingungen so beeinflussen, dass Wirtschaft und Politik allen Menschen und dem Gemeinwohl dienen.

Mit seiner engen Bindung zu den Schweizer Pfarreien und der  kumenischen Kampagne liefert Fastenopfer wichtige Impulse: Beispielsweise mit der Unterstützung für die Entschuldung zur 700-Jahr-Feier, beim fairen Handel mit der Gründung von Max Havelaar, der Clean-Clothes-Kampagne, der 0,7 %-Petition und vielen weiteren Aktionen.

Beteiligen Sie sich an unserem Erfolg!

Unterstützen Sie die Arbeit des Fastenopfers mit einer grosszügigen Spende:

• Mit **250 Franken** verhelfen Sie einer Bauernfamilie in **Guatemala** zu einem Landtitel und sichern so deren Zukunft und die ihrer Kinder.

• Mit **100 Franken** sorgen Sie dafür, dass zwei Bauernfamilien im **Senegal** trotz Trockenheit ihre Ernte verbessern können.

• Mit **50 Franken** helfen Sie einer Familie in **Laos** beim Aufbau eines Hühnerhofs und sichern so ihre Existenz.

Jeder Beitrag zählt! Damit Fastenopfer benachteiligten Menschen ein Leben in Würde ermöglichen kann.

Nutzen Sie auch unser Geschenkangebot, unterstützen Sie Fastenopfer mit Ihrem Unternehmen oder berücksichtigen Sie uns in Ihrem Testament. Gerne zeigen wir Ihnen, wie das geht: 041 227 59 22 oder www.fastenopfer.ch/helfen

Bilder: Fastenopfer Archiv, Bob Timoneira



Was geschieht mit Ihrer Spende?

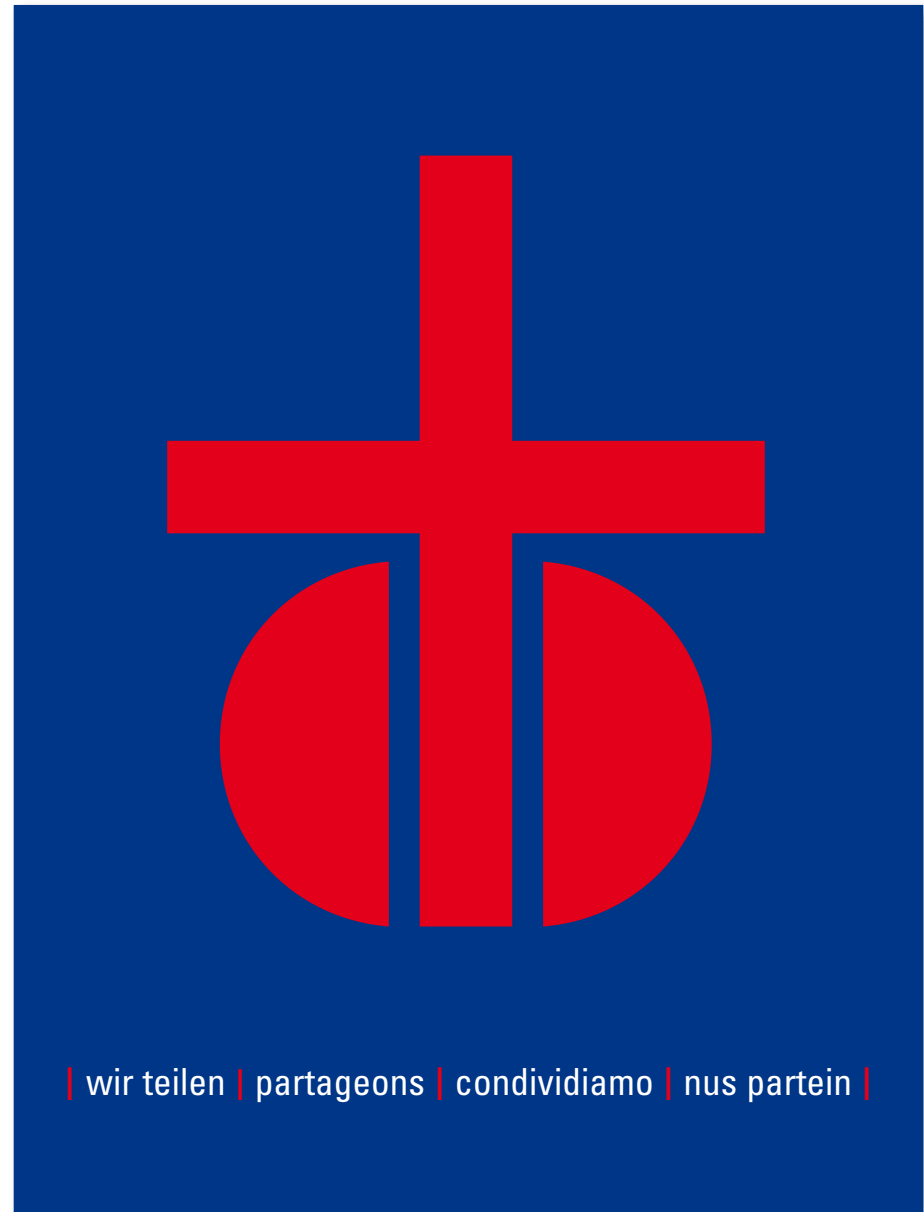
5% Verwaltung/Administration



5% Mittelbeschaffung

90% Projektarbeit

Mit einer Spende finanzieren Sie die Partnerorganisationen des Fastenopfers in den Entwicklungsländern und unsere Arbeit in der Schweiz. Fastenopfer verbürgt sich dafür, dass das Geld korrekt verwendet wird. Das bestätigt auch das Zewo-Spendensiegel.



| wir teilen | partageons | condividiamo | nus partein |

FASTENOPFER

Alpenquai 4, 6002 Luzern

+41 41 227 59 59

mail@fastenopfer.ch

www.fastenopfer.ch

Postcheckkonto 60-19191-7



Herzlichen Dank |
FASTENOPFER

Merci beaucoup |
ACTION DE CAREME

Grazie di cuore |
SACRIFICIO QUARESIMALE

Cordial engraziament |
UNFRENDIA DE CUREISMA

